

# Bote

d e r U r s c h w e i z

Bote der Urschweiz  
Schmiedgasse 7, 6431 Schwyz  
www.bote.ch  
Redaktion:  
Fon 041 819 08 11  
Fax 041 811 70 37  
redaktion@bote.ch  
Abonnemente:  
Fon 041 819 08 09  
Fax 041 819 08 53  
abo@bote.ch  
Inserate/Anzeigen:  
Fon 041 819 08 08  
Fax 041 819 08 17  
inserate@bote.ch



100. Geburtstag in Steinen gefeiert 3



Pech für Gleitschirmler 28



## DIE SÜDOSTSCHWEIZ

# Zibung fordert mehr Flexibilität

Zur Umsetzung des neuen Gewässerschutzgesetzes fordert der Schwyzer Regierungsrat Kurt Zibung mehr Flexibilität. Bis Ende Jahr sollen Lösungen vorliegen.

Von Andreas Seeholzer

**Kanton.** – Im Kanton Schwyz sind das Umweltdepartement und das Volkswirtschaftsdepartement mit dem neuen Gewässerschutzgesetz beschäftigt. Volkswirtschaftsdirektor Kurt Zibung hat mit der in dieser Sache verantwortlichen Bundesrätin Doris Leuthard diesbezüglich ein persönliches Gespräch geführt: «Sie hat mir zugesichert, sich der Thematik anzunehmen», sagte Zibung. Die Bau-, Planungs- und Umweltdirektorenkonferenz habe die Problematik erkannt und sie dem Bundesamt für Umwelt dargelegt.

Bis zum Sommer sollen nun regionale Gesprächsrunden mit dem Bundesamt für Umwelt stattfinden, «wo wir unsere spezifischen Anliegen einbringen können», so Zibung. Wichtig ist laut Zibung, dass Lösungen innerhalb des Gesetzes durch Anpassung der Verordnung «mit einer gewissen Flexibilität und Augenmass umgesetzt werden können».

SEITE 5



Das Bundesamt für Umwelt sitzt am Verhandlungstisch: In den Gesprächen soll festgelegt werden, was Landwirte in der Nähe der Gewässer künftig noch dürfen und was nicht. Archivbild Alexandra Kälin



Medaillen für junge Schwyzerinnen: Links Corinne Suter und rechts Jasmina Suter. Bilder Keystone

## Silbermedaillen für die Suters

**Ski alpin.** – Zum Abschluss der Schweizer Meisterschaften in Veysonnaz sorgten die jungen Schwyzerinnen noch einmal für Furore. Die gut 17-jährige Corinne Suter aus Schwyz gewann im Slalom ihre dritte Silbermedaille, und die ein Jahr jüngere Stööslerin Jasmina Suter doppelte ebenfalls mit Silber gestern nach. (aw)

SEITE 15



«Schotten»-Schau: Die Besucher kamen in Scharen. Bild Ernst Immoos

## 3000 Fans bei «Schotten»

**Rothenthurm.** – Riesiger Erfolg für die 13. Highland-Cattle-Show, die erstmals im Kanton Schwyz abgehalten wurde. In Rothenthurm kam es am Wochenende zu einer Rassen-schau mit den schönsten Tieren aus der ganzen Schweiz. Nebst Schottischen Hochlandrindern erfreuten auch schottische Traditionen wie Dudelsackbläser und starke Männer (Baumstammwerfen usw.) die gegen 3000 Besucher in und um die Markthalle. (ie)

SEITE 9

# Maurer: «Ich sperre nicht»

Verteidigungsminister Ueli Maurer wehrt sich gegen Vorwürfe des Migrationsamts, er sperre sich gegen Asylunterkünfte der Armee.

**Bern.** – Der Streit um die Asylunterkünfte geht in eine neue Runde. Im

«Boten» äussert sich nun Verteidigungsminister Ueli Maurer dazu und macht das Bundesamt für Migration (BFM) für die verfahrenere Situation verantwortlich: «Das BFM wollte die Verantwortung für die Eröffnung und Umnutzung der Unterkünfte bisher alleine tragen und hat sich dabei wohl überschätzt.» Damit wehrt sich Mau-

rer gegen Vorwürfe aus dem Migrationsamt, wonach sich er und sein Departement quer gestellt hätten. Maurer: «Wir haben geholfen, 25 Armeeunterkünfte zu rekonoszieren und haben alle Wünsche erfüllt, die das BFM an uns stellte. Letzten Endes sagte ihnen aber praktisch keine dieser Unterkünfte zu.» (red)

SEITE 23

# Der EHC Seewen feiert den Aufstieg

Der EHC Seewen spielt in der kommenden Saison nach vier Jahren Absenz wieder in der ersten Liga. In einer denkwürdigen Finalserie gewannen die Seebner am Samstag das fünfte Spiel gegen Dürnten Vikings klar mit 4:1.

**Eishockey.** – Der EHC Seewen hat am Samstag das alles entscheidende Playoff-Finalspiel gegen den EHC Dürnten mit 4:1 gewonnen. Dieser Sieg bedeutet Ligameister und zugleich Aufstieg in die erste Liga. Die Leistung des Teams von Trainer Röbi Küttel kann nicht hoch genug eingestuft werden. Die Amateure von Seewen (und auch Dürnten) mussten drei Wochen lang praktisch alle zwei Tage ein Meisterschaftsspiel, teilweise sogar mit Verlängerungen, absolvieren. Die Schwyzer haben über alle 15 Playoff-Spiele geschuftet und spektakuläre Matches gezeigt. Über 1200 Zuschauer verwandelten das Seebner Eistadion Zingel in einen Hexenkes-sel. (fac)

SEITEN 20/21



Geschafft: Captain Fabian Gull durfte den Meisterbecher für seine Mannschaft in Empfang nehmen. Bild Bruno Facchin

möbel center BÄR altdorf  
Hülsta



Feierte den zweiten Platz wie ein Sieger: Der Mexikaner Sergio Perez im Sauber. Bild Keystone

## Sergio Perez fuhr auf das Podest

**Automobil.** – Das Sauber-Team konnte gestern jubeln. Sergio Perez fuhr auf den grandiosen zweiten Rang. Nur der Spanier Fernando Alonso war noch etwas schneller. (aw)

SEITE 20

IHR PARTNER für die Personal- und Stellensuche  
www.ps-schwyz.ch  
personalsigma

### HEUTE

Fernsehen	10
Leser schreiben	11
Todesanzeigen	12
Küssnacht	13
Sport	15-22
Tagesthema	23
Immobilien	27
Wohin man geht	27
Letzte Seite	28

